



Sonnenfinsternisse als Glanzlichter

Sternfreunde Münster feiern Jubiläum

-kes- **MÜNSTER.** Die Leidenschaft für Astronomie verbindet sie. Nun feierte der Verein für Astronomie „Sternfreunde Münster“ seinen 25. Geburtstag. Anlässlich des besonderen Ereignisses hatten sie alle aktuellen und ehemalige Mitglieder sowie Freunde des Vereins ins Planetarium Münster eingeladen, um die vergangenen 25 Jahre zusammen Revue passieren zu lassen.

Eine Multimediapräsentation bot einen Rückblick

auf die Zeit seit der Gründung im Oktober 1987. Darin durften neben den Aktionen des Vereins wie eine Exkursion in die Türkei die Glanzlichter, die sich während der vergangenen 25 Jahren am Himmel ereigneten, nicht fehlen. Dazu zählen unter anderem die beiden totalen Sonnenfinsternisse in den Jahren 1999 und 2006. Vorsitzender Michael Dütting machte dabei deutlich: „Wir beschäftigen uns nicht mit Sternzeichen oder anderen astrologischen



Über das 25-jährige Bestehen der „Sternfreunde Münster“ freuten sich (v.l.) „Andromeda“-Redakteur Stephan Pläßmann, Jürgen Stockel, der Direktor des Naturkundemuseums, Dr. Alfred Hendricks, Michael Dütting, stellvertretender Vorsitzender Dr. Björn Voss sowie Kassenwart Andreas Göttker. Foto: kes

Themen. Unser Interesse liegt in der Wissenschaft, der Astronomie, begründet“, stellte Dütting klar.

Für die nahe Zukunft ist eine Sternwarte außerhalb der Stadt geplant. „Zurzeit gibt es diese in Münster nicht. Die Planung für das

Projekt sind schon im vollem Gange. Mit Unterstützung des Münsteraner Naturkundemuseums soll nun eine Vereinssternwarte entstehen. An ausgewählten Terminen soll es auch Führungen geben“, erzählte der Vorsitzende begeistert.